

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	VII
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis .....	XI
<b>1. Kapitel. Grundzüge und Wesen der Revision .....</b>	1
A. Die Revision als Rechtsinstanz .....	1
B. Revisionsgericht .....	1
C. Ablauf des Revisionsverfahrens .....	2
<b>2. Kapitel. Zulässigkeit der Revision .....</b>	5
A. Statthaftigkeit .....	5
I. Grundsätze .....	5
II. Übergang von der Berufung zur Revision und »unbenannte« Rechtsmittel .....	5
B. Einlegungsberechtigung und Beschwer .....	7
I. Berechtigung zur Einlegung der Revision .....	7
II. Beschwer .....	7
C. Frist, Form und Inhalt der Revisionseinlegung .....	8
I. Frist .....	8
II. Form und Inhalt .....	8
D. Frist, Form und Inhalt der Revisionsbegründung .....	9
I. Frist .....	9
II. Form und Inhalt .....	10
E. Keine Rechtsmittelrücknahme und kein Rechtsmittelverzicht .....	12
I. Rücknahme- und Verzichtserklärung .....	12
II. Wirkungen von Rücknahme oder Verzicht .....	13
F. Zusammenfassung und Prüfungsschema .....	13
<b>3. Kapitel. Inhalt der Revisionsbegründung .....</b>	15
A. Grundsätze .....	15
B. Revisionsantrag und Beschränkung der Revision .....	15
I. Antrag .....	15
II. Beschränkbarkeit der Revision .....	16
C. Ausführungen zu von Amts wegen zu beachtenden Verfahrenshindernissen .....	18
I. Überblick .....	18
II. Sachliche Zuständigkeit .....	19
III. Wirksame Anklage und Eröffnungsbeschluss .....	20
IV. Strafantrag .....	23
V. Verjährung .....	23
VI. Entgegenstehende Rechtshängigkeit und entgegenstehende Rechtskraft (»Strafklageverbrauch«) .....	24
D. Rügearten .....	26
I. Abgrenzung Sach- und Verfahrensrüge .....	26
II. Beruhen des Urteils auf der Gesetzesverletzung .....	27
III. Ausschluss von Verfahrensrügen; Rügeverlust .....	28
E. Einzelheiten zur Verfahrensrüge .....	30
I. Grundsätze .....	30
II. Protokoll und Freibeweisverfahren beim Vortrag und Nachweis von Verfahrensfehlern .....	31
III. Verfahrensrüge bei absoluten Revisionsgründen .....	35

VII

1. Verstoß gegen das Gebot des gesetzlichen Richters (§ 338 Nr. 1 StPO) .....	35
2. Mitwirkung eines ausgeschlossenen oder befangenen Richters (§ 338 Nr. 2, 3 StPO) .....	36
3. Fehlende Zuständigkeit (§ 338 Nr. 4 StPO) .....	40
4. Verletzung von Anwesenheitsvorschriften (§ 338 Nr. 5 StPO) .....	41
a) Abwesenheit des Staatsanwalts oder des Urkundsbeamten .....	41
b) Verhandeln ohne den Angeklagten .....	41
c) Verhandeln ohne den Verteidiger .....	46
5. Verletzung des Grundsatzes der Öffentlichkeit (§ 338 Nr. 6 StPO) .....	47
6. Fehlende oder verspätete Urteilsgründe (§ 338 Nr. 7 StPO) .....	49
7. Unzulässige Beschränkung der Verteidigung (§ 338 Nr. 8 StPO) .....	50
IV. Fehler außerhalb der Hauptverhandlung, vor allem im Ermittlungs- und im Zwischenverfahren .....	51
1. Gesetzesverletzungen durch das Gericht .....	51
2. Gesetzesverletzungen durch Ermittlungsbehörden .....	53
a) Verwertungsverbote in Zusammenhang mit Fehlern bei der Beschuldigtenvernehmung .....	53
b) Verwertungsverbote in Zusammenhang mit Fehlern bei der Überwachung der Telekommunikation (§§ 100 a, 100 b StPO) .....	56
c) Verwertungsverbote bei der Wohnraumüberwachung und beim Abhören außerhalb von Wohnungen .....	59
d) Verwertungsverbote in Zusammenhang mit Fehlern bei Durchsuchung und Beschlagnahme .....	60
e) Verwertungsverbote in Zusammenhang mit Fehlern bei Zeugenvernehmungen .....	63
f) Verwertungsverbote in Zusammenhang mit Fehlern beim Einsatz eines Verdeckten Ermittlers oder eines V-Mannes .....	63
V. Fehler in der Hauptverhandlung .....	65
1. Unterlassene oder fehlerhafte Feststellung der Personalien des Angeklagten .....	65
2. Unterlassene Verlesung der Anklage .....	65
3. Unterlassene oder fehlerhafte Belehrung des Angeklagten über seine Rechte .....	66
4. Fehler bei der Mitwirkung eines Dolmetschers .....	66
5. Fehler bei der Vernehmung des Angeklagten zur Sache .....	67
6. Fehler in Zusammenhang mit der durchgeführten Beweisaufnahme .....	68
a) Fehler bei der Einnahme eines Augenscheins .....	68
b) Fehler bei der Verlesung von Urkunden .....	69
aa) Allgemeines .....	69
bb) Urkundenbeweis und Verwertungsverbote in Bezug auf frühere Aussagen des Beschuldigten .....	70
cc) Urkundenbeweis und Verwertungsverbote in Bezug auf sonstige schriftliche Erklärungen des Beschuldigten .....	72
dd) Urkundenbeweis und Verwertungsverbote in Bezug auf frühere Aussagen von Zeugen .....	72
ee) Vorhalte .....	75
ff) Urkundenbeweis in Bezug auf Erklärungen von Behörden, Sachverständigen oder Ärzten (§ 256 StPO) .....	75
c) Fehler in Zusammenhang mit Zeugenvernehmungen .....	76
aa) Fehler bei der allgemeinen Zeugenbelehrung .....	76
bb) Fehler in Zusammenhang mit Aussageverweigerungsrechten .....	76
cc) Fehler in Zusammenhang mit Auskunftsverweigerungsrechten .....	78
dd) Fehler in Zusammenhang mit der Vernehmung des Zeugen zur Sache .....	79
ee) Fehler in Zusammenhang mit der (Nicht-)Vereidigung von Zeugen .....	80
ff) Fehler in Zusammenhang mit der Vernehmung von Verhörpersonen .....	81
d) Fehler in Zusammenhang mit der Anhörung eines Sachverständigen .....	84
7. Verletzung der Aufklärungspflicht .....	85
8. Fehlerhafte Zurückweisung von Beweisanträgen .....	87

9. Präsente Beweismittel .....	92
10. Unterlassener Hinweis nach § 265 StPO .....	93
11. Schlussvorträge und letztes Wort .....	96
12. Beratung .....	97
13. Absprachen .....	97
<b>F. Revisionsrügen in Bezug auf Fehler des Urteils .....</b>	<b>99</b>
I. Grundsatz .....	99
II. Angriffe gegen Form und Aufbau des Urteils .....	99
III. Widersprüche innerhalb des Urteils bzw. zwischen verkündetem und schriftlichem Urteil .....	100
IV. Angriffe gegen die Sachverhaltsfeststellung .....	101
1. Allgemeines .....	101
2. Verwertung nicht in die Verhandlung eingeführter Umstände .....	102
V. Angriffe gegen die Beweiswürdigung .....	103
1. Allgemeines .....	103
2. Verwertungsverbote .....	105
3. Fehlerhafte Anwendung des Grundsatzes »in dubio pro reo« .....	107
VI. Angriffe gegen die rechtliche Würdigung .....	107
VII. Angriffe gegen die Strafzumessung .....	109
<b>G. Besonderheiten der Nebenklägerrevision .....</b>	<b>112</b>
<b>H. Revisionen bei besonderen Urteilsarten .....</b>	<b>114</b>
I. Revision gegen ein Urteil im beschleunigten Verfahren .....	114
II. Revision gegen ein nach einem Strafbefehl ergangenes Urteil .....	115
III. Revision gegen ein Berufungsurteil .....	116
<b>4. Kapitel. Prüfungsumfang und Entscheidung über die Revision .....</b>	<b>117</b>
A. Prüfungsreihenfolge .....	117
B. Prüfung der Zulässigkeit der Revision und der Verfahrensvoraussetzungen .....	117
C. Prüfung der Verfahrensrügen .....	118
D. Prüfung aufgrund der Sachrüge .....	118
E. Entscheidung über die Revision .....	118
I. Entscheidung nach Rücknahme der Revision .....	118
II. Verwerfung durch Beschluss als unzulässig (§§ 346, 349 I StPO) .....	119
III. Einstellung oder Verweisung durch Beschluss .....	119
IV. Entscheidung über die Begründetheit durch Beschluss (§ 349 II, IV StPO) .....	119
V. Entscheidung aufgrund einer Hauptverhandlung .....	120
VI. Aufbau der Entscheidungsgründe .....	124
VII. Besonderheiten .....	125
1. Bindung an die Revisionsentscheidung, Verschlechterungsverbot .....	125
2. Teilweise Aufhebung der Feststellungen (doppelrelevante Tatsachen) .....	125
3. Erstreckung (§ 357 StPO) .....	126
4. Anhörungsrüge (§ 356 a StPO) .....	126
<b>5. Kapitel. Anhang .....</b>	<b>127</b>
A. Revisionsklausuren: Typen und Themen .....	127
I. Aufgabentypen .....	127
II. Klausurthemen .....	127
B. Aufbauschemata .....	131
I. Gutachten nach eingelegter, aber noch nicht begründeter Revision .....	131
II. Fertigen einer Revisionsbegründungsschrift .....	132
III. Gutachten nach eingelegter und begründeter Revision .....	133
C. Klausur »Revision« .....	134
I. Zulässigkeit der Revisionen .....	139
II. Prüfung der Verfahrensvoraussetzungen .....	139
III. Prüfung des Verfahrens .....	139
1. Vernehmung des Zeugen Hans Kleiner .....	139

# Inhaltsverzeichnis

2. Vernehmung des Zeugen Braun .....	140
a) Verstoß gegen den Unmittelbarkeitsgrundsatz .....	140
b) Gesetzesverletzung infolge Missachtung eines nach Verstoß gegen § 136 I 2 StPO bestehenden Verwertungsverbots .....	140
c) Verstoß gegen § 254 StPO .....	141
d) Gesetzesverletzung infolge Nicht-Vereidigung des Zeugen Braun .....	141
3. Vernehmung des Zeugen Dr. Gelder .....	141
a) Verstoß gegen den Unmittelbarkeitsgrundsatz .....	141
b) Gesetzesverletzung infolge Missachtung eines aus § 252 StPO herzuleitenden Verwertungsverbots .....	141
c) Gesetzesverletzung infolge Missachtung eines Verwertungsverbots nach Unterlassen der Benachrichtigung gemäß § 168 c V StPO .....	142
d) Verwertungsverbot infolge des Unterlassens einer Verteidigerbestellung für die ermittlungsrichterliche Vernehmung des Zeugen Hans Kleiner .....	143
e) Nicht-Vereidigung des Zeugen Dr. Gelder .....	143
4. Verlesung des Tagebuchs .....	143
a) Verstoß gegen den Unmittelbarkeitsgrundsatz .....	143
b) Gesetzesverletzung infolge Missachtung grundgesetzlicher Verwertungsverbote .....	143
5. Vernehmung der Zeugin Eva Kleiner .....	144
6. »Zwischenverfahren« und fehlender Hinweis über das Beweisergebnis .....	145
7. Vernehmung des Sachverständigen Prof. Dr. Grüner .....	145
8. Zwischenergebnis .....	146
IV. Prüfung auf sachlich-rechtliche Fehler .....	146
1. Sachverhaltsfeststellungen und Beweiswürdigung .....	146
2. Rechtliche Würdigung .....	146
a) Verurteilung wegen vorsätzlicher Körperverletzung .....	146
b) Nicht-Verurteilung wegen gefährlicher Körperverletzung .....	146
c) Verurteilung wegen fahrlässiger Tötung .....	146
d) Nicht-Verurteilung wegen Körperverletzung mit Todesfolge .....	147
e) Nicht-Verurteilung wegen eines vorsätzlichen Tötungsdelikts .....	147
f) Konkurrenzen .....	148
V. Ergebnis .....	148
Sachverzeichnis .....	149